Vorrede.

Es giebt Leute, die, wenn sie von einer Sache auch nicht das Geringste verstehen, nichtsdestoweniger auf den ersten Blick ein Urtheil darüber zu fällen sich befähigt halten; ja oft ist ihnen gerade diese ihre eigne Unwissenheit ein hinreichender Grund, um der Sache allen Werth abzusprechen; denn einerseits sind sie zu faul, sich ernstlich damit vertraut zu machen, und andererseits glauben sie diese Faulheit einzugestehen, wenn sie nicht über Alles wie vom Blatt weg raisonniren. — Andere wieder wähnen sich, durch ihre zunftmässig erworbenen Kenntnisse (mögen nun diese auch noch so einseitiger Natur

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202207151205-0